

Anträge der Fraktion Frauenliste zum Haushalt 2017:

1. Bericht welche Maßnahmen im Teilsozialplan Älterwerden bereits umgesetzt, welche in der Umsetzung sind und welche Maßnahmen aus welchen Gründen aufgegeben wurden.
2. Darstellung, inwieweit Bauträger bei Vergabe städtischer Wohnbaugrundstücke verpflichtet werden können, Räume für Quartiersprojekte zur Verfügung zu stellen.
3. Eventuell Aufnahme dieser Verpflichtung in die Sozialbausatzung.
4. Darstellung wie in den neu entstehenden Quartieren die Nahversorgung für alle Generationen gesichert ist und mit Begegnungsmöglichkeiten kombiniert werden kann.
5. Suche nach einem Unternehmen, das ein Hostel im Güterbahnhofsgelände oder an einem anderen bahnhofsnahen Standort einrichtet und betreibt.
6. Zeitnaher und regelmäßiger Bericht der Kindergartenfachberatung über Probleme, Chancen, Entwicklungspotentiale der Qualität in unseren Kitas.
7. Antrag an die Verwaltung, bei Schulen und Kindertagesstätten repräsentative Rückmeldungen über Qualität und Akzeptanz des Mittagessens einzuholen und dem Gemeinderat vorzulegen.
8. Vorschlag eines Konzepts zur Verkehrsberuhigung und Attraktivierung der Turmstrasse.
9. Einheitliche Tempo 30-Regelung für alle Bereiche, in denen gewohnt wird.

10. Vorschlag von baulichen verkehrsberuhigenden Maßnahmen unter Einsatz der für eine Blitzersäule vorgesehenen Mittel. (z.B. Kreuzung Austrasse/Plochingerstrasse)
11. Verlängerung der Stelle des Klimaschutzmanagers für weitere 3 Jahre.
12. Antrag an die Wirtschaftsförderung zu untersuchen wie durch Ansiedlung von Dienstleistungen und Maßnahmen des Handels (z.B. breit beworbener Lieferservice) Leerstände in der Innenstadt verringert werden können.
13. Aufstocken der Stelle von Frau Huttenlocher und splitten mit dem zusätzlichem Aufgabenbereich Kultur.
14. Entwicklung eines Konzepts zur Förderung für kulturtreibende Vereine analog zur Sportförderung mit dem Ziel, die Jugendarbeit zu unterstützen. (z.B. Jugendzuschuss)
15. Museumskonzept: Darstellung des Finanzrahmens und Einbindung der kulturtreibenden Personen und Organisationen.
16. Bei der Verwaltung wird beantragt, darzustellen wie eine Sanierung der Stadtbücherei umgesetzt werden kann.